

* HALLO NACHBARIN!

Grätzlzeitschrift des
GB*Stadtteilmanagements
Atzgersdorf / In der Wiesen
2. Ausgabe

Foto: © GB* / Daniel Dutkowski

Ein Stadtpark für Atzgersdorf! Aus dem Campingplatz in Atzgersdorf wird ein neuer Park. Reden und gestalten Sie mit!
Baubeginn. Auf dem Gelände der ehemaligen Sargerzeugung entsteht bis 2023 ein neues Wohnquartier.
Willkommen in Liesing. Herr Hanreich, ein Bewohner des Carré Atzgersdorfs, im Interview.

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wien wächst. Um leistbaren Wohnraum zu sichern, fördert die Stadt den Wohnungsbau und setzt viele Impulse für eine starke Nachbarschaft. Mit dem Ziel, lebenswerte Stadtteile für alle zu schaffen, die hier wohnen und arbeiten. In Stadtentwicklungsgebieten, in denen mehr als 1.000 Wohneinheiten gebaut werden, sind die Gebietsbetreuungen Stadterneuerung mit ihren GB*Stadtteilmanagements vor Ort. Ihre Aufgabe ist es, die Bewohnerinnen und Bewohner frühzeitig über Entwicklungen, Projekte und geplante Vorhaben zu informieren, Menschen zu vernetzen und zum Mitreden und Mitgestalten einzuladen.

In Liesing herrscht rege Bautätigkeit, vor allem Atzgersdorf und In der Wiesen zählen zu einem der dynamischen Gebiete Wiens. Wo vor einiger Zeit noch Brachflächen und Industriegebiete waren, entstehen neue Wohnviertel. Die Liesingerinnen und Liesinger profitieren von neuen Wohnungen, Schulen, Kindergärten, Parks, Cafés, Restaurants, Kulturangeboten, Nachbarschaftsinitiativen und neuen Bekanntschaften!

Wir vom GB*Stadtteilmanagement in Atzgersdorf sind Ihre lokale Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um diese Entwicklungen. Wir fördern den Dialog und Austausch zwischen Gruppen mit unterschiedlichen Interessen und entwickeln gemeinsam mit den Menschen vor Ort Ideen für das Wohnumfeld und eine lebendige Nachbarschaft.

Seit über zwei Jahren sind wir im regen Austausch mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Geschäftsleuten, Bauträgern,



Fachleuten und Vertreterinnen und Vertretern der Bezirkspolitik. Wir informieren über die Entwicklungen an der Breitenfurter Straße, beim Carré Atzgersdorf, an der Rösslergasse und vieles mehr. Wir unterstützen Initiativen, die Ideen umsetzen möchten und bringen die Menschen mit Formaten wie Grätzelspaziergängen, Grillfesten und Stammtischen zusammen.

In unserer ersten Ausgabe der Grätzelzeitung haben wir einen umfassenden Überblick über alle Entwicklungen im Bezirk gegeben. In dieser zweiten Ausgabe „Hallo NachbarIn!“ informieren wir Sie über Aktivitäten und zeigen Ihnen, wo und wie Sie mitmachen können.

*Viel Freude beim Lesen wünscht Ihr
GB*Stadtteilmanagement-Team*



**Frauen- und Wohnbau-
stadträtin Kathrin Gaál
und Bezirksvorsteher
Gerald Bischof im
GB*Stadtteilmanagement
in Atzgersdorf und
In der Wiesen**

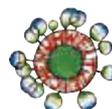
Mit dem GB*Stadtteilmanagement Atzgersdorf steht Ihnen nicht nur eine Serviceeinrichtung für Themen, die das Wohnen betreffen, zur Verfügung. Die GB*-StadtteilexpertInnen informieren auch über Veränderungen in Ihrem Wohnumfeld und Grätzel, bieten Platz für nachbarschaftliche Aktivitäten und unterstützen Sie dabei, gemeinsame Ideen für den Stadtteil umzusetzen. Ich lade Sie ein – kommen Sie vorbei und machen Sie mit!

Frauen- und Wohnbaustadträtin
Kathrin Gaál

In Liesing entsteht viel Neues: Nicht nur leistbare Wohnungen in modernen Vierteln, sondern auch Orte der Erholung und Nachbarschaft. Die GB*-ExpertInnen haben für Ihre Anliegen ein offenes Ohr. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in die Entwicklungen des Stadtteils aktiv einzubringen und gestalten Sie Ihr Wohnumfeld mit!

Bezirksvorsteher
Gerald Bischof

Impressum: Medieninhaberin und Herausgeberin: Stadt Wien, Technischen Stadterneuerung, Geschäftsgruppe Frauen, Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung, Maria-Restituta-Platz 1, 1200 Wien; Für den Inhalt verantwortlich: Gebietsbetreuung Stadterneuerung, Stadtteilbüro für die Bezirke 6, 12, 13, 14, 15 und 23; Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH; Herstellungsort: Bad Vöslau. Grafik und Bildrecht: Gebietsbetreuung Stadterneuerung, Stadtteilbüro für die Bezirke 6, 12, 13, 14, 15 und 23; Grafisches Konzept: Daniel Dutkowski. August 2020. Die Zeitschrift erscheint einmal jährlich.



REDEN WIR ÜBERS GRÄTZEL! STADTTEIL-STAMMTISCH

Was gibt's Neues im Grätzel? Darüber wollen wir mit Ihnen beim gemütlichen Stadtteil-Stammtisch plaudern! Treffen Sie NachbarInnen, tauschen Sie sich aus, bringen Sie sich ein und erfahren Sie Aktuelles aus der Gegend.

Informieren, vernetzen, aktivieren und begleiten

Seit März 2020 laden wir regelmäßig zu unserem Stadtteil-Stammtisch - und dabei wurde schon so einiges besprochen und vieles beantwortet. Angefangen bei Fragen zu aktuellen Entwicklungen, wie beispielsweise auf dem Gelände der ehemaligen Sargerzeugung (siehe Seite 12) oder im Bruno-Morpurgo-Park: Der Park wird noch heuer umgestaltet. Der Kinderspielplatz wird erweitert, die Beleuchtung erneuert und eine neue Fußwegeverbindung zum Carré Atzgersdorf errichtet. Ebenfalls von Interesse waren Mitmach-Möglichkeiten im Stadtteil, wie Nachbarschaftsgärten oder unseren Räumlichkeiten im Stadtteilmanagement für diverse Veranstaltungen.

Wir freuen uns auch auf Ihre Ideen und Fragen! Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt. Die Tür steht offen und jede/r ist willkommen.

Was erwartet mich im Stadtteilmanagement?

Ein Kaffee, ein offenes Ohr, Austausch und eine geballte Ladung Wissen über Entwicklungen in der Nachbarschaft von den GB*-StadtteilexpertInnen.

Unser Team ist bestens vernetzt und erste Ansprechpartnerin für Fragen und Anliegen rund um die Nachbarschaft.

Wir bringen Sie mit Menschen im Stadtteil zusammen und sind Drehscheibe zwischen BezirksbewohnerInnen, Verwaltung und Politik.

Wenn Sie den Wunsch haben, selbst aktiv zu werden, unterstützen wir Sie gerne dabei, Ideen und Projekte für ein gutes Zusammenleben zu verwirklichen.



Daniel Dutkowski
GB*-Stadtteilmanager



GB*STADTTEILMANAGEMENT
ATZGERSDORF / IN DER WIESEN
Scherbangasse 4, 1230 Wien

T: (+43) 0676/8118 64 136
sued@gbstern.at

Öffnungszeiten:
MO-FR, 15-19 Uhr

**Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns
darauf, Sie vor Ort zu treffen!**

Alle Termine finden Sie auf www.gbstern.at.
Sie erreichen uns auch per E-Mail
unter sued@gbstern.at erreichen.



GASTGEBGASSE

WOHNEN, BILDUNG, KUNST UND KULTUR MITTEN IN ATZGERSDORF



Geschäftslokale, Sozialpädagogische Wohngemeinschaften, Gemeinschaftsräume, ein Tanzstudio, Musikatelier, Sportraum und eine Besiedlungsbegleitung ergänzen das Wohnungsangebot des Projektes „Kuku 23“, Kunst und Kultur.



Auf dem Gelände der ehemaligen Sargerzeugung Atzgersdorf entsteht bis 2023 ein Wohnquartier sowie Angebote für die Nachbarschaft: Ein Bildungscampus der Stadt Wien und ein Kulturzentrum (Revitalisierung der denkmalgeschützten Sargerzeugung).

Auf dem rund vier Hektar großen Gelände entlang der Breitenfurter Straße errichten drei Bauträger bis 2023 einen innovativen Stadtteil mit rund 750 geförderten Mietwohnungen und SMART-Wohnungen. Die neuen Wohnprojekte sind das Ergebnis eines Bauträgerwettbewerbs. Der Schwerpunkt

liegt auf leistbarem Wohnraum, der auf die besonderen Anforderungen und alltäglichen Herausforderungen von Alleinerziehenden eingeht.

Angrenzend an die neue Wohnbebauung entsteht ein neuer Bildungscampus mit Kindergarten, Ganztagesvolksschule, Ganztagesmittelschule, eine sonderpädagogische Einrichtung und Multifunktionsbereiche, die mehrfach genutzt werden können. Durch die Vernetzung der Bildungsinstitutionen werden Synergien ermöglicht und der Übergang zwischen den Altersstufen erleichtert.

Rund 750 neue Wohneinheiten entstehen auf dem alten Industriegebiet.

Unser GB*Stadtteilmanagement (Scherbangasse 4) ist nur wenige Gehminuten vom neuen Quartier entfernt.

BAUPROJEKT

Übersicht über alle Bauprojekte und Entwicklungen auf Seite 8/9.



↑ TRI ANGLE / Sozialbau - Geplante Fertigstellung: Herbst 2022



↑ Kuku 23 / Altmannsdorf und Hetzendorf und Heimbau - Geplante Fertigstellung: Sommer 2023



↑ Bildungscampus für rund 1.100 Kinder und Jugendliche: Kindergärten und Wiener Schulen - Geplante Fertigstellung: Herbst 2022



Revitalisierung Sargerzeugungsfabrik

Die Vielfalt im neuen Quartier wird durch ein breites kulturelles Angebot mit Schwerpunkt Musik und Film abgerundet. Unter dem Namen „Fabrik 1230“ revitalisiert SORAVIA bis 2022 die ehemalige Sargerzeugungsfabrik.



WER BAUT WAS? AUF EINEN BLICK

In den Stadtentwicklungsgebieten des 23. Bezirks entstehen zahlreiche neue Wohnmöglichkeiten mit unterschiedlichen Schwerpunkten - von Urban Gardening bis zu nachhaltigen Mobilitätsangeboten.

Weitere Informationen finden Sie in unserer **Mitmach-Ausstellung „Stadt-up“** (Seite 16) und auf stadtteilmanagement.wien



WILDGARTEN

Am Fuße des Rosenhügels entsteht der neue Stadtteil „Wildgarten“ mit rund 1.100 Wohnungen, Nahversorger, Gewerbe, Cafés und Kindergärten.



ATZGERSDORF NORD

An der Ziedlergasse werden in den nächsten Jahren geförderte Mietwohnungen und freifinanzierte Eigentumswohnungen errichtet.



GASTGEBASSE

Seite 6-7

CARRÉ ATZGERSDORF

Mit dem „Carré Atzgersdorf“, das aktuell in Umsetzung ist, werden rund 1.500 neue Wohnungen und ein neuer Freiraum für die Nachbarschaft nahe dem Ortskern Atzgersdorf geschaffen.



Fotos: © GBZ / Daniel Dutkowski

UNILEVER-GRÜNDE

Unmittelbar an der Breitenfurter Straße entsteht ein Projekt der BUWOG, das neben freifinanzierten Wohnungen auch Gewerbeflächen bietet. Durch die angrenzende Piazza mit direkter Verbindung zum Interspar sowie zur Ganztagsvolksschule wird das Viertel zusätzlich belebt.



CAMPINGPLATZ

Seite 12-13



RÖSSLERGASSE

Auf rund 25.500 m² entsteht in der Rösslergasse ein neues Wohnviertel mit rund 620 Wohnungen, SeniorInnen-WG, Ordination, Geschäftsflächen, Jugendzentrum und Abenteuerspielplatz.

IN DER WIESEN MITTE

Stadtentwicklungsgebiet



IN DER WIESEN OST-SÜD

Das Gebiet südlich des neuen Stadtteils „Erlaaer Flur“ soll bis 2026 entwickelt werden. Geplant sind rund 1.800 Wohnungen – zwei Drittel davon gefördert – und ein kleines Erholungsgebiet.

GB*-DRAHTESEL SMART VON A NACH B



NEU: Der GB*-Drahtesel!
Sie können das Fahrrad mit Lastenanhängen kostenlos bei uns ausborgen! Mit dem Anhänger lassen sich Lasten bis 65 kg transportieren.

Foto © GB* / Daniel Dutkowski

Der „GB*-Drahtesel“ ist unser neuestes, kostenloses Serviceangebot im GB*Stadtteilmanagement – einfach und praktisch: Mit dem Fahrrad inklusive Lastenanhängen kommen Sie schnell und umweltschonend überall hin. Egal ob Sie einen schweren Einkauf vom Baumarkt oder die kleine Kommode Ihres Nachbarn transportieren möchten: Nutzen Sie unser Verleih-Service. Der Drahtesel kann im GB*Stadtteilmanagement, in der Scherbangasse 4, abgeholt werden.

Für Reservierungen oder Fragen zum Lastenfahrrad erreichen Sie uns persönlich, telefonisch und per E-Mail zu den Öffnungszeiten (siehe Seite 16).

Was müssen Sie beim Ausborgen unseres GB*-Drahtesels beachten?

Mit dem Ausleihen akzeptieren Sie eine Nutzungsvereinbarung und hinterlegen eine Kautions von € 50,- sowie eine Kopie Ihres Lichtbildausweises. Diese erstatten wir bei Rückgabe des Drahtesels rück.

Die maximale Verleihdauer beträgt 24 Stunden oder umfasst ein Wochenende. Den genauen Abhol- und Rückgabezeitpunkt vereinbaren wir individuell.



Dario Unterdorfer
GB*-Stadtteilmanager

WELTENBUMMLER VON TAIWAN NACH LIESING



Fotos © GB* / Daniel Dutkowski

Herbert Hanreich hat schon in vielen Teilen der Welt gelebt. Wien, Tübingen, Frankfurt, Heidelberg, Prag und schließlich zwanzig Jahre Taiwan. Jetzt hat es ihn mit seiner Familie nach Liesing verschlagen und er ist einer der ersten Bewohner, der im Carré Atzgersdorf eingezogen ist.

„Ich musste mich ja erst wieder ‚ein-wienern‘ und wusste nicht, was eine GB* macht“, erzählt er über die Neugierde, die ihn zum ersten Mal zu uns ins Stadtteilmanagement geführt hat. Aus dem ersten Gespräch wurde ein fruchtbarer Austausch. So war es kein Wunder, dass der Neu-Liesinger sich auch beim Stadtteil-Stammtisch aktiv eingebracht hat. „Die Ideen, auf die ich komme, sind jene, auf die ich stoße, wenn ich irgendwo an Grenzen stoße. Deswegen ist es gut, dass die GB* Ideen auch von anderen „poolt“, und dann schauen wir, was wir gemeinsam damit machen können“, erzählt er über den Austausch. Der „erste Orthopädische

Parcours“ von Liesing, die Begrünung der Dächer in der Umgebung, mehr Urban Gardening, Sprachkurse oder eine Partie „Bauerngolf“ - Herbert Hanreich hat viele Ideen, wie man das Grätzel vernetzen und mit der Nachbarschaft in Kontakt treten kann.

„Das sind alles Mittel, wie Leute zusammenkommen können. Denn das Einfachste, wie man den Kitt zwischen den Menschen stärkt, ist, dass die Leute ins Reden – und nicht ins Gerede – kommen“, ist der pensionierte Philosophie-Professor überzeugt. Er freut sich bereits auf regen nachbarschaftlichen Austausch.

Wie sieht Herbert Hanreich das Carré Atzgersdorf in einigen Jahren? Grüner und belebter - mit Cafés und kleinen Geschäften. Gute Nachbarschaft macht für ihn dabei aus, dass man einander kennt und vertraut. „Es geht darum, dass man die Lebensqualität steigert.“

EIN STADTPARK FÜR ATZGERSDORF IHRE IDEEN SIND GEFRAGT!

Der Campingplatz „Wien-Süd“ in Atzgersdorf läutet nächstes Jahr seine letzte Saison ein. Auf Initiative der Bezirksvorstehung Liesing entsteht hier ein neuer öffentlicher Freiraum, der als Park gestaltet wird. Wir laden die Menschen vor Ort schon jetzt zum Dialog und zum Mitgestalten ein.

Bereits 2014 wurde im Stadtentwicklungskonzept für Liesing die Idee angeregt, den Campingplatz als Park zu nutzen, um genug Freiraum für Spiel, Sport, Erholung und mehr, in dem wachsenden Stadtteil zu sichern. Im Herbst 2021 wird der Betrieb des Campingplatzes eingestellt und die naturnahe Grünfläche für alle Liesingerinnen und Liesinger als Park umgestaltet.

Damit mit dem Umbau rechtzeitig begonnen werden kann, starten wir schon heuer einen Beteiligungsprozess - und alle können mitmachen!

Ein neuer Park - vier Fußballfelder groß

Die geplante Umgestaltung schafft viel Platz für neue, attraktive Freiraumangebote. Direkt an der Liesing und mit großen schattenspendenden Bäumen soll ein neuer Ort für die Nachbarschaft entstehen.

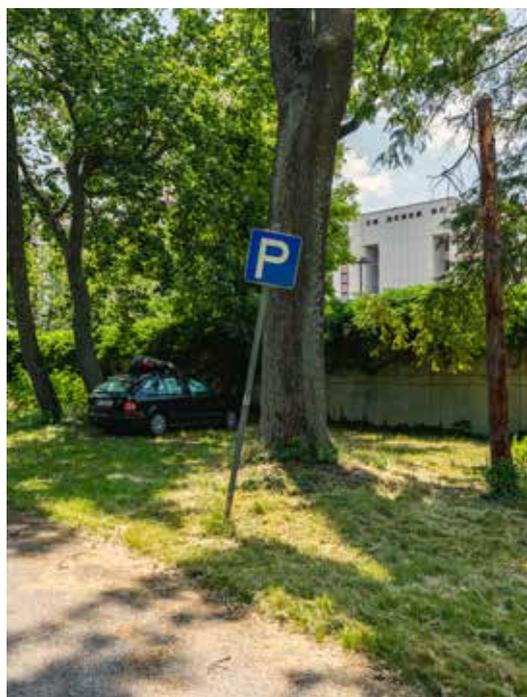
Der Grüncharakter soll erhalten bleiben und nicht jeder Zentimeter des Parks verplant und umgegraben werden. Gleichzeitig sollen für Jung und Alt neue Angebote entstehen. Platz ist jedenfalls vorhanden!



Foto © GB* / Daniel Dutkowski

**Ich freue mich, dass wir
in Atzgersdorf einen
neuen Park bekommen.
Besonders freue ich mich
jedoch über Ihre Ideen!
Bringen Sie sich ein und
reden Sie mit, bei Ihrem
Stadtpark!**

Bezirksvorsteher Gerald Bischof



Der **Camingplatz Wien-Süd** stellt seinen Betrieb nächstes Jahr ein. Dann wird daraus ein neuer Treffpunkt und Erholungsort für die Nachbarschaft.



Alois Tuzi ist der „**Chef-vor-Ort**“. Er hat uns seine Wünsche bereits mitgeteilt.

Machen auch Sie mit! Alle Informationen und Termine auf www.gbstern.at/stadtpark

Reden und gestalten Sie mit!

Bevor die Planung des neuen Parks beginnt, laden wir die Menschen vor Ort ein, uns ihre Wünsche und Ideen mitzuteilen. Wir wollen von Ihnen wissen, wie der Park in Zukunft aussehen soll. Wie Sie die Zeit im neuen Park verbringen wollen. Und was Ihnen persönlich bei der Neugestaltung wichtig ist.

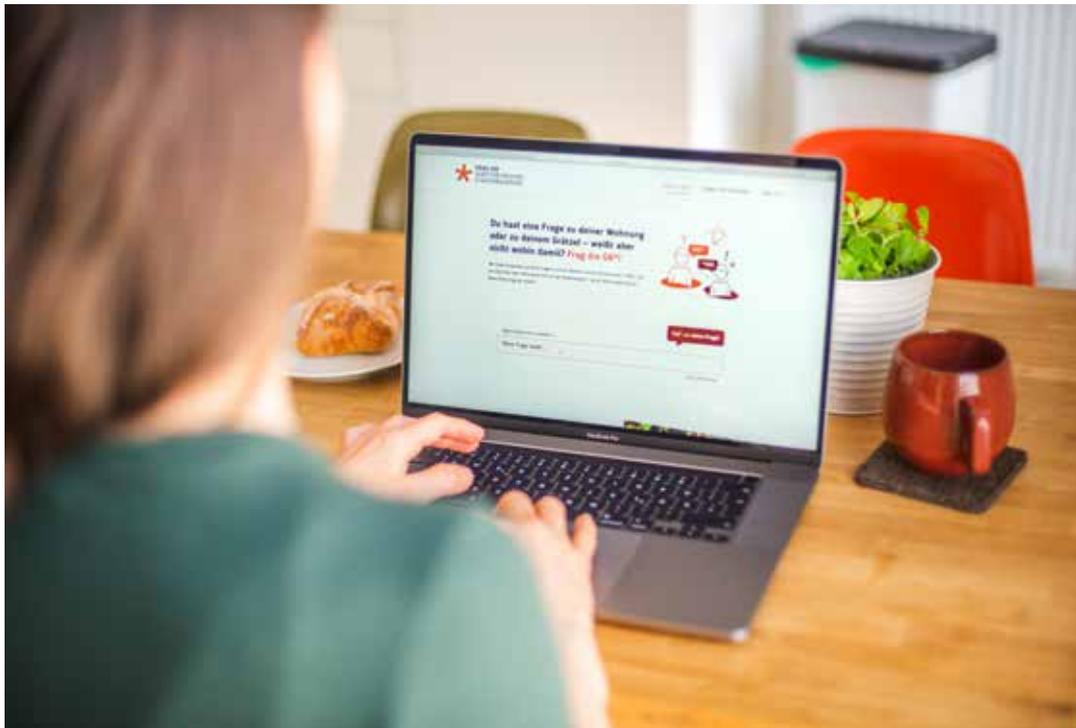
Sie treffen uns bis Oktober am und rund um den Campingplatz, bei Spaziergängen schauen wir uns gemeinsam den Campingplatz und die Umgebung an.

Auch im GB*Stadtteilmanagement (Scherbangasse 4) sind wir – Montag bis Freitag, 15-18 Uhr – persönlich für Sie und Ihre Anregungen da. Bei unseren Stadtteil-Stammtischen treffen Sie NachbarInnen, können sich austauschen und gemeinsam Ideen entwickeln. Außerdem können Sie ganz bequem unseren digitalen Ideenbriefkasten auf www.gbstern.at nutzen oder uns eine E-Mail an sued@gbstern.at schreiben!

Wir freuen uns auf spannende Gespräche und wertvolle Informationen. Alle Termine und Mitmachmöglichkeiten auf:

www.gbstern.at/stadtpark

RASCHE UND KOMPETENE UNTERSTÜTZUNG NEUES DIGITALE SERVICEANGEBOT DER GB*-STADTTEILEXPERTINNEN



Fotos: © GB* / Daniel Dutkowski

Online-Service für Fragen und Antworten zum Wohnen, Wohnumfeld und Zusammenleben.

Stellen Sie uns Ihre Frage auf fragdiegbstern.at.

Mit dem neuen digitalen Service „Frag die GB*“ – www.fragdiegbstern.at – ist es ab sofort möglich, die Stadtteil-ExpertInnen der Gebietsbetreuungen Stadterneuerung (GB*) online zu kontaktieren.

Mit wenigen Klicks können Fragen und Anliegen gestellt werden, die GB*-ExpertInnen helfen und unterstützen mit ihrem Stadtteil-Know-how. „Frag die GB*“ bietet auch eine Sammlung von Fragen und Antworten zu Themen wie Wohn- und Mietrecht, Grätzel-Initiativen, zu Projekten und Mitmach-Möglichkeiten im Stadtteil.

„Durch die intensive Stadtteilarbeit wissen die GB*-Teams ganz genau, was sich wo tut. Und dieses lokale Wissen wird mit ‚Frag die GB*‘ jetzt noch leichter für alle abrufbar und zugänglich gemacht.“

Frauen- und Wohnbaustadträtin Kathrin Gaál



Ganz einfach:
Frag die
GB*!

Garteln in der Stadt?
Wo geht das?

Was wird hier
gebaut?

BEWOHNER:INNEN FRAGEN, EXPERT:INNEN ANTWORTEN – **PERSÖNLICH UND UNKOMPLIZIERT!**

www.fragdiegbstern.at – das erweiterte Serviceangebot der Gebietsbetreuungen Stadterneuerung macht es möglich, wienweit und über ein einfaches Eingabeformular gezielt Fragen zum Wohnen, Wohnumfeld oder Stadtteil an die GB*-ExpertInnen zu richten – wie zum Beispiel:

- „Das Haus, in dem ich wohne, wird saniert. Was heißt das für mich?“
- „Meine Nachbarin gartelt in einer Baumscheibe. Kann ich das auch machen?“
- „Bei mir in der Straße wird umgebaut und ein Abschnitt ist gesperrt - wie lange noch?“

Die Fragestellenden werden im nächsten Schritt direkt via E-Mail oder telefonisch kontaktiert – je nach Themenbereich meldet sich eine/ein Expertin oder Experte aus den Bereichen Architektur, Raum-, Stadt- und Landschaftsplanung, Recht oder soziale Arbeit mit der passenden Antwort oder vermittelt an die richtige Stelle in der Stadt weiter. Alle Daten und Angaben werden natürlich vertraulich behandelt.



FAQ FÜR DIE NACHBARSCHAFT

Hilfreiche Fragen und Antworten werden gesammelt und für andere BewohnerInnen online (anonymisiert) veröffentlicht.

So entsteht ein umfangreiches „Nachbarschafts-FAQ“, das Fragen zu Wohn- und Mietrecht, baulichen Entwicklungen im Wohnumfeld, zu Stadtteil-Projekten und Initiativen beantwortet. Die Beiträge können nach Themen und Bezirken gefiltert und via E-Mail, Twitter oder Facebook geteilt werden.

MITMACH-AUSSTELLUNG „STADT-UP“

Ist Atzgersdorf mehr Stadt oder Land?
Welche Gründe gibt es, um nach Liesing zu ziehen? Welche Orte liegen Ihnen besonders am Herzen? Und wo gibt's Verbesserungsbedarf? Auf diese und viele weitere Fragen werden bei der Mitmach-Ausstellung „Stadt-up“ Antworten gesucht.

„Stadt-up“ informiert zu aktuellen Bauprojekten und wird laufend ergänzt. Alle LiesingerInnen sind herzlich dazu eingeladen, sich zu beteiligen. Mit Stickern, Post-its, Fotos und vielem mehr kann die Ausstellung mitgestaltet werden. Auf diese Weise erfahren die BesucherInnen, wie und was andere über den Stadtteil denken und welche Ideen es für mehr Nachbarschaft gibt. Ein Mini-Pingpong-Tisch bietet Gelegenheit, andere BewohnerInnen oder AkteurInnen im Stadtteil bei einem kleinen Spiel kennenzulernen.



Fotos © GB* / Daniel Dutkowski

Machen Sie mit,
bringen Sie sich ein!



**BEI UNS SIND
SIE RICHTIG!**



**GB*STADTTEILMANAGEMENT
ATZGERSDORF / IN DER WIESEN**

Scherbangasse 4, 1230 Wien
T: (+43) 0676/8118 64 136
sued@gbstern.at

MO-FR, 15-19 Uhr

Die Gebietsbetreuungen Stadterneuerung (GB*) sind eine Service-Einrichtung der Stadt Wien. Wir bieten Information und Beratung zu Fragen des Wohnens, des Wohnumfeldes, der Infrastruktur, der Stadterneuerung, des Gemeinwesens und des Zusammenlebens in der Stadt. Wir sind im Auftrag der Technischen Stadterneuerung, Geschäftsgruppe Frauen, Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung, Stadträtin Kathrin Gaál, tätig.